


## Sankt Ulrichslegende In des regenbogen langen thon

Melodie aus der Kolmarer Liederhandschrift BSB Cgm 4997  
Text aus der Universitätsbibliothek Heidelberg, Cpg 109, Bl. 81v-84r  
Textübertragung: Julia Kessler, Prof. Dr. Klaus Wolf, Edition: Sabine Lutzenberger



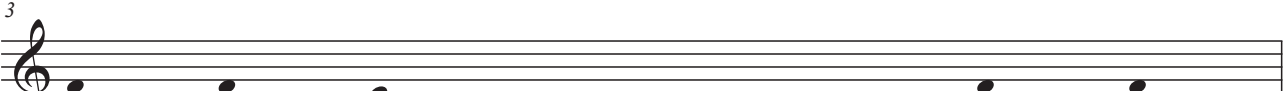
4. Da zoch fant vl - rich wi - der vm - be  
daf thet die ed - lö gräf - fin frü - me

2



gen augf - purg hin die gräf - fin gab im daf ge - laijd  
da ward fein lob jn al - len land weijtt ge - laijt

3



biff er wi - der gen Augf - purg kam  
ain öd - ler graff daz auch ver - nañ

4



da fpraçh er fij folt zie - chen hain zü lan - de  
der rajtt gen augf - purg hin al - da zü han - de

5



er bat fant vl - rich al - fo fer  
vnd fant vl - rich der bi - fchoff herr

6



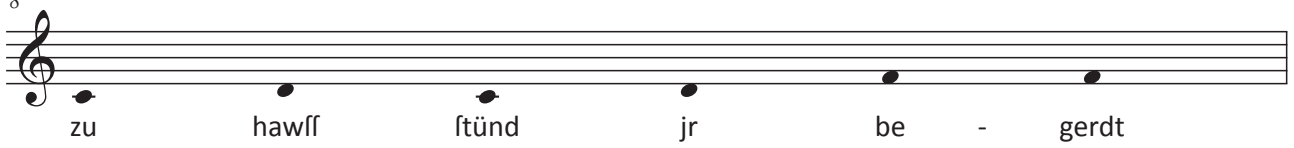
daz er iñ ain mall mit jm ef - fen fol - te  
ver - hieff im daf alf ef gott ha - ben wol - te

2  
7



fij rijt - ten mit ain an - der hin

8



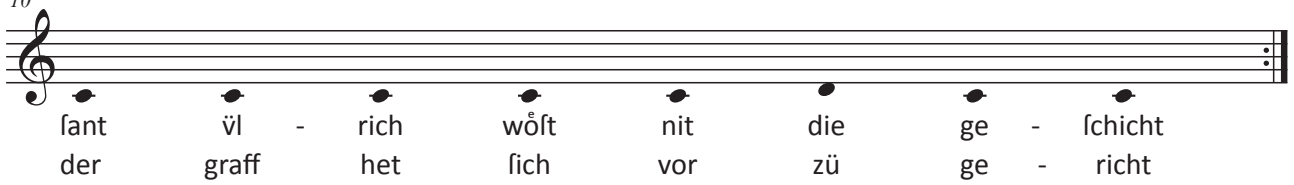
zu hawff ftünd jr be - gerdt

9



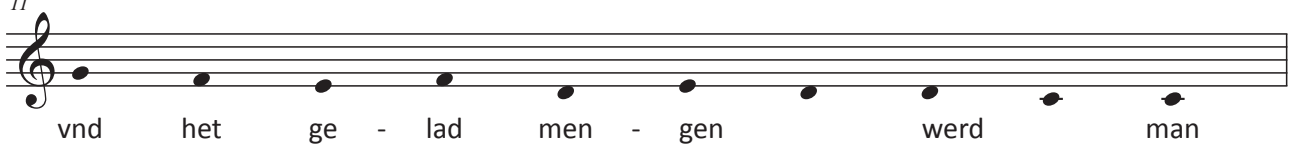
el rijtt mit ijn man - ig die - ner werd  
vnd vmb dij fach die dem graf - feñ lag añ

10



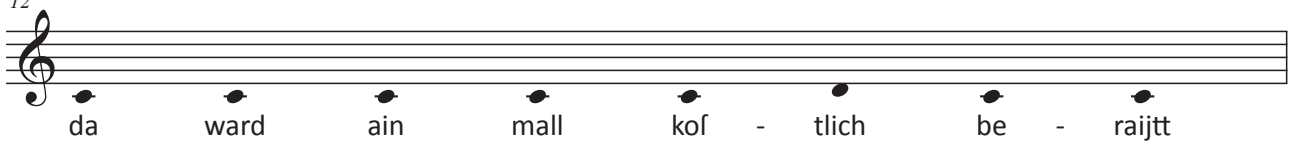
fant vl - rich wóft nit die ge - fchicht  
der graff het fich vor zü ge - richt

11



vnd het ge - lad men - gen werd man

12



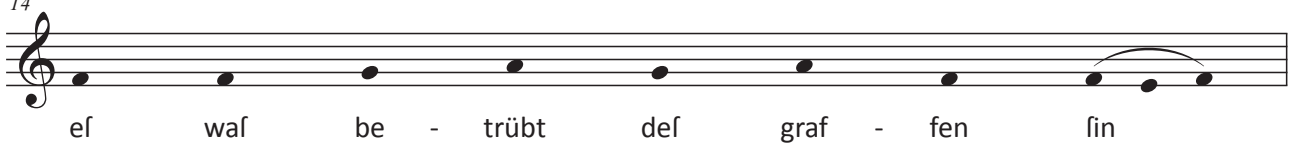
da ward ain mall kof - tlich be - rajtt

13



alf ich in der ge - fchrifft wöll han ge - hört

14



el waf be - trübt def graf - fen fin

15



daf ward dar - nach al - lef in fredt be - kert